

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 59 (1941)  
**Heft:** 163

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Dienstag, 15. Juli  
1941

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 15 juillet  
1941

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 163

Redaktion und Administration:  
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an oblige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnnummer 25 Rp. — Annoncen-Regel: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 163

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Personalwohlfahrtsgenossenschaft der Standard-Mineralölprodukte AG, Zürich.  
Société anonyme financière et minière, Baden.  
Mouvement National Suisse.  
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des EVD betreffend Abänderung der Tarife von der Mindest- und Verkaufspreise in der Uhrenindustrie. Ordonnance du DEP modifiant les tarifs et prix de barrage et de vente dans l'industrie horlogère.  
Übersee Transporte. Transports maritimes.  
Postcheckverkehr. Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 7 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 9. Januar 1941 als vermisst aufgeführten Couponsbogen mit Coupons vom 21. März 1941 bis mit 21. September 1943, zu je Fr. 68.75 nominell per Semester, zu der 2½% Inhaberbondobligation, Serie G, Nr. 000393, der Kantonallbank von Bern, per Fr. 5000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiernit kraftlos erklärt. (W 240)

Bern, den 11. Juli 1941.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 4 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 6. Januar 1941 als vermisst aufgeführten Titel: 14 Obligationen Nr. 208, 229, 230, 236, 357, 372, 373, 381, 385, 619, 625, 653, 654, 655 zu nominell Fr. 100. — und 1 Obligation Nr. 143 zu nominell Fr. 500. — des Anleiheins Homöopathisches Sanatorium in Davos, später Lungen-sanatoriumverein Sanitas Davos, vom Jahre 1905, sind dem Richteramt Davos innert der anberaumten Frist von 6 Monaten nicht vorgewiesen worden; sie werden deshalb hiernit kraftlos erklärt. (W 241)

Davos, den 14. Juli 1941.

Kreisamt Davos:

S. Prader.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Damenkonfektion. — 1941. 11. Juli. S. Goldmann A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1939, Seite 1491), Damenkonfektionsgeschäft. Salomon Goldmann und Emma Goldmann geb. Schloss sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt André Hegnauer, von Basel und Seengen, in Zürich.

11. Juli. Unter der Firma Eisenbahner-Einkaufsgenossenschaft besteht auf Grund der Statuten vom 11. Mai 1941 mit Sitz in Winterthur eine Genossenschaft zur gemeinsamen Beschaffung und Vermittlung von Lebensmitteln und anderer Gebrauchsartikel für ihre Mitglieder, ohne dabei einen direkten Gewinn zu beabsichtigen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Genossenschaft durch Brief. Die Genossenschaft wird vertreten durch Jakob Huber, von Ottoberg, in Winterthur, Präsident, welcher Einzelunterschrift führt. Domizil: Schützenstrasse 29 (beim Präsidenten).

11. Juli. Die Ciné-Engros A.-G., in Zürich (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1940, Seite 1718), hat am 3. Juli 1941 die Unterteilung des Grundkapitals von Fr. 110,000 in die beiden bisherigen Aktienserien A und B aufgehoben, sodass fortan nur noch 110 Stammaktien zu Fr. 1000 bestehen, welche unter sich in allen Rechten und Pflichten gleichgestellt sind. Sie lauten auf den Namen und sind voll einbezahlt. In Anpassung hieran und die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt, wodurch sich folgende Änderungen der bisher publizierten Tatsachen ergeben: Der Geschäftszweck besteht: a) in der Übernahme und Führung von Vertretungen auf dem Gebiete kinematographischer Aufnahme- und Wiedergabeapparate

sowie aller kinematographischen Zugehör im Wege des Engros-Handels; b) in der Durchführung aller kaufmännischen Geschäfte, welche durch den Grundzweck bedingt werden und welche diesen zu fördern oder zu erleichtern geeignet sind.

11. Juli. Die ARIA, Automobil-Reifen-Import A.G., in Zürich (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1939, Seite 133), hat am 2. Juli 1941 in Abänderung der Statuten den Geschäftszweck wie folgt festgelegt: Zweck der Gesellschaft ist der An- und Verkauf sowie der Import und Export von Waren aller Art, speziell von Autoreifen, Gummi-, Gutta-percha- und Asbestwaren, von elektrischen Kabeln und Drähten sowie Zubehör. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmungen zu beteiligen, Patente und Lizenzen zu erwerben, zu besitzen, auszuleihen und auszubuten, die mit dem obenerwähnten Zwecke irgendwie in Verbindung stehen. Ausserdem kann die Gesellschaft sämtliche mit dem Geschäftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehenden kommerziellen und finanziellen Geschäfte tätigen.

11. Juli. Die «Gaskampf-Gesellschaft A.-G.», in Zürich (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1939, Seite 818), Durchführung einer rationellen Schädlingsbekämpfung, hat sich gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Juli 1941 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Gaskampf-Gesellschaft A.-G. in Liquidation durch den Verwaltungsrat Rosalie Jaeggi geb. Egger, von Zürich und Rechterswil (Solothurn), in Zürich, als Liquidator durchgeführt. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Walter Jaeggi ist infolge Todes erloschen.

Kosmetische, chemisch-technische Produkte usw. —

11. Juli. Inhaber der Firma Ewald Vorberg, in Zürich, ist Ewald Julius Vorberg, von Zollikon, in Zürich 2. Fabrikation von und Handel in kosmetischen, chemisch-technischen und Kräuterprodukten. Merkurstrasse 30.

Seide, Kunstseide usw. — 11. Juli. Die Firma Arnold Hägi, in Wila (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1937, Seite 1333), Fabrikation von und Handel in Seide, Kunstseide und Mischgeweben aller Art, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Autobetrieb. — 11. Juli. Inhaber der Firma Alwin Wirth, in Zürich, ist Alwin Wirth, von Eglisau, in Zürich 5. Autobetrieb. Heinrichstrasse 210.

Erzeugnisse aus Kunststoffen usw. — 12. Juli. Die Isopress A.G. Isolier- und Presswerk, in Birmensdorf (SHAB. Nr. 224 vom 24. September 1940, Seite 1718), Herstellung von Erzeugnissen aus Kunststoffen usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Juni 1941 das Grundkapital von Fr. 50,000 durch Ausgabe von 50 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100,000 erhöht, eingeteilt in 100 vollliberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Liberierung der neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

Motorfahrzeuge usw. — 12. Juli. Die LAVAGO Aktiengesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 259 vom 2. November 1939, Seite 2233), Handel in Motorfahrzeugen usw., hat am 29. Mai 1941 in Revision der Statuten die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder auf 2—5 festgesetzt. Paul Hafner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Karl Hübner, bisher Geschäftsführer, als Präsident, und Albert Kägi, von Turbenthal, in Zürich. Der Präsident ist zugleich als Direktor gewählt und führt Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder Willy Ramseier (bisher) und Albert Kägi führen Kollektivunterschrift.

12. Juli. Chemische Fabrik Flora, Aktiengesellschaft, in Dübendorf (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1941, Seite 329). Aus dem Verwaltungsrat sind Gottfried Pfister und Hans Kern ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Alfred Stahel wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt. Er führt wie bis anhin Kollektivunterschrift. Neu wurde als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Leo Bindschedler, von und in Zürich.

Industrielle Erzeugnisse aller Art usw. — 12. Juli. Südo Aktiengesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 296 vom 15. Dezember 1939, Seite 2494), industrielle Erzeugnisse aller Art usw. Josef Boesch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Fritz Boesch, von und in Luzern.

Hygienische Produkte. — 12. Juli. Die Firma Rosine Dünner, in Wädenswil (SHAB. Nr. 275 vom 22. November 1940, Seite 2154), hat den Sitz nach Zürich verlegt und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur Vertrieb hygienischer Produkte und als Geschäftslokal Moosstrasse 11. Die Inhaberin wohnt in Zürich 2. Die bisherige Zweigniederlassung in Zürich wurde aufgehoben.

12. Juli. Sennerei Zimmerberg-Hirzel, Genossenschaft, in Hirzel (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1932, Seite 2829). Karl Wyss ist nicht mehr Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Karl Bachmann, von Belp (Bern), in Hirzel. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

12. Juli. **ICO Aktiengesellschaft für Handel & Technik**, in Zürich (SHAB. Nr. 7 vom 9. Januar 1941, Seite 62). Dr. jur. Walter Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Karl Arnold, von Altdorf (Uri), in Zürich.

12. Juli. **Zürcher Kantonalbank**, unter staatlicher Aufsicht verwaltetes Bankinstitut, in Zürich (SHAB. Nr. 8 vom 10. Januar 1941, Seite 70). Die Prokura des Hauptsitzes Zürich von Jacques Walder ist erloschen. Dagegen hat der Bankrat Kollektivprokura für den Hauptsitz Zürich beschränkt erteilt an Arthur Wehinger, von Burgdorf (Bern), in Rueschlikon.

Tee, Gewürze usw. — 12. Juli. **H. Wohlgenuth & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1938, Seite 2446), Tee, Gewürze usw. Der Kommanditist Walter Wohlgenuth ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung und Prokura sind erloschen.

Immobilien usw. — 12. Juli. Die **Genossenschaft Odette**, in Zürich (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1936, Seite 1775), Handel mit Grundeigentum usw. Neues Geschäftslokal: Aegertenstrasse 16, in Zürich 3.

Wochenschrift für Hauswirtschaft usw. — 12. Juli. Die Firma **Hanny Kunz**, in Pfäffikon (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1935, Seite 2857), Redaktion und Verlag der Wochenschrift für Hauswirtschaft usw., ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Juli. Die **Turicum Liegenschaften A.G. in Liquidation**, in Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1941, Seite 730), Erstellung und Erwerb von Häusern, ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

12. Juli. Die **Vita-Verlag G.m.b.H.**, in Zürich (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1939, Seite 1805), Betrieb einer Verlagsbuchhandlung usw., hat sich durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16. Juni 1941 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schauenfensterstände, Möbel. — 12. Juli. Die **Impexal A.-G.**, in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1938, Seite 2149), Küchenbuffets, Sitz- und Liegemöbel usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Juni 1941 aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Ernst Lufi-Bauert, vorm. Impexal A.-G.», in Zürich, übernommen. Die eingangsgenannte Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Inhaber der Firma **Ernst Lufi-Bauert, vorm. Impexal A.-G.**, in Zürich, ist Ernst Lufi-Bauert, von Alt-St. Johann, in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Impexal A.-G.», in Zürich. Vertretungen in Schauenfensterständen und Fabrikation von Sesam-Möbeln. Seefeldstrasse 108.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

1941. 12. Juli. **Bernischer Käsereiverein**, Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1925, Seite 615). Aus dem Vorstand ist Adolf Schmutz, Präsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der Abgeordnetenversammlung vom 29. Februar 1936 wurde neu gewählt als Präsident der bisherige Beisitzer Fritz Wüthrich, von Trub, in Belpberg. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

Immobilien. — 12. Juli. «Aktiengesellschaft Multengut», Erwerb, Verwaltung und Verwertung der Besitzung Multengut in Muri (Bern), mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1941, Seite 882). Durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1941 tritt die Gesellschaft in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma **Aktiengesellschaft Multengut in Liquidation** durch den bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Dr. jur. Robert von Muralt, von und in Bern, durchgeführt. Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Die Unterschriften des Vizepräsidenten Dr. ing. chem. Raoul von Muralt und des Mitgliedes Harry John William Syz sind erloschen.

##### Bureau Biel

Tabak usw. — 9. Juli. **Jean Sessler & Cie.** Aktiengesellschaft, Import, Handel und Fabrikation von Tabak und Tabakfabrikaten, in Biel (SHAB. Nr. 71 vom 25. März 1938, Seite 682). Fritz Hertig-Sessler und Fritz Kapp-Bogaert sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des Fritz Hertig-Sessler ist erloschen. Zum Präsidenten wurde das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Fritz Hubacher gewählt. Er führt als solcher Einzelunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Roland Sessler, von Biel, in Bern, und Hans Amster, von Schinznach und Biel, in Biel. Sie führen die Unterschrift nicht. Der Geschäftsführer Dr. Curt von Sinner-Sessler wurde zum Direktor ernannt; er führt nun Einzelunterschrift. Domizil: Murtenstrasse 28.

##### Bureau Burgdorf

Parfümerien. — 10. Juli. Inhaber der Firma **H. Schärer**, in Kalchhofen, Gemeinde Hasle bei Burgdorf, ist Hans Schärer, von Sumiswald, in Kalchhofen. Fabrikation von und Handel in Parfümerien.

##### Bureau de Moutier

12 juillet. **La Manufacture de Montres et Chronographes Pierce S.A. (Pierce Chronograph & Watch Factories Ltd.)**, ayant son siège principal à Bienne et succursale à Moutier (FOSC. du 4 janvier 1939, n° 2, page 18), a conféré une nouvelle procuration collective à Hugo Kocher, d'Aegerten (Berne), à Bienne. L'engagement également la succursale de Moutier par sa signature collective avec l'un ou l'autre des fondés de pouvoirs.

Restaurant. — 12 juillet. **Alexandre Brönnimann**, exploitation du Restaurant Fédéral, à Tavannes (FOSC. du 2 juin 1921, n° 138, page 1115). Cette raison est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison de commerce individuelle «Marie Brönnimann», à Tavannes.

Le chef de la raison individuelle **Marie Brönnimann**, à Tavannes, est Marie Brönnimann, de Belp, à Tavannes. Cette raison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «Alexandre Brönnimann», à Tavannes, radiée. Exploitation du Restaurant Fédéral.

Epicerie. — 12 juillet. **Paul Sautelin**, épicerie, à Tavannes (FOSC. du 21 mai 1930, n° 117, page 1084). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

##### Bureau Trachselwald

5. Juli. Die Genossenschaft **Wasserversorgung Huttwil**, in Huttwil (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1927, Seite 866), hat sich im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Um-

wandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften und gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 16. Dezember 1940 durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. März 1941 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Die Genossenschaft, deren Aktiven und Passiven auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1939 auf die «Wasserversorgung Huttwil A.-G.» übergegangen sind, ist, nachdem die Gläubiger sichergestellt sind, erloschen.

Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften und gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 16. Dezember 1940 hat sich die Genossenschaft «Wasserversorgung Huttwil», in Huttwil (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1927, Seite 866), durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. März 1941 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter der Firma **Wasserversorgung Huttwil A.-G.**, mit Sitz in Huttwil, umgewandelt. Die Statuten datieren vom 19. Oktober 1940. Die Gesellschaft bezweckt den Ankauf von Quellen und Grundwasserfassungen zur Sammlung in Reservoirs und Abgabe dieses Wassers an Private und zu Feuerlöschzwecken. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 88,000, eingeteilt in 176 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Genossenschaft gemäss Uebnahmebilanz vom 31. Dezember 1939 Aktiven im Betrage von Fr. 340,666.75 und Passiven im Betrage von Fr. 340,666.75. In diesen Passiven sind das Genossenschaftskapital von Fr. 50,000 und Reserven (Amortisations- und Abschreibungskonto) in der Höhe von Fr. 145,099.80 inbegriffen. Vom Grundkapital der Aktiengesellschaft sind Fr. 44,000 durch Umwandlung von 88 Anteilscheinen zu Fr. 500 in 88 Aktien mit gleichem Nennwert voll liberiert. Auf der Neuzeichnung von Fr. 44,000 sind Fr. 6001.60 durch Verrechnung liberiert worden. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5—7 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören gegenwärtig an: Walter Schürch, von Rohrbach, in Huttwil, Präsident; Edwin Leuenberger, von Melehau, in Huttwil, Vizepräsident; Eduard Wyder, von Riggisberg, in Thun, Sekretär; Emil Minder, von und in Huttwil, Kassier; Dr. Fritz Minder, von und in Huttwil; Max Straub, von Egnach (Thurgau), in Huttwil, und Ernst Flückiger, von und in Huttwil, als Beisitzer. Der Präsident und der Vizepräsident zeichnen mit dem Sekretär oder Kassier kollektiv zu zweien.

##### Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

8. Juli. Die «Wasserversorgungsgenossenschaft Oeyen», Versorgung der Bäuert Oeyen und der umliegenden Weiden mit gutem Trinkwasser und einer Hydrantenanlage, Genossenschaft mit Sitz in Oeyen, Gemeinde Diemtigen (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1934, Seite 2099), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Juni 1941 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Oeyen in Liq.** durch das Vorstandsmitglied Walter Schäfer, von Thun und Zäzivil, in Zwischenflüh, Gemeinde Diemtigen, besorgt. Der Liquidator führt Einzelunterschrift. Die Unterschriften von Jakob Wiedmer und Christian Wiedmer sind erloschen.

##### Luzern — Lucerne — Lucerna

Spirituosen. — 1941. 9. Juli. Die Firma **Jacques Bächli**, Spirituosen en gros, in Willisau-Stadt (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1941, Seite 930), wird infolge Verlegung des Sitzes nach Arth und dortiger Eintragung (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1941, Seite 1327) von Amtes wegen im Handelsregister des Kantons Luzern gelöscht.

9. Juli. **Willisauer Ringli- und Biscuits A.G.**, in Willisau-Stadt (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1940, Seite 742). An Stelle des zurückgetretenen Jean Furrer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Louis Banz, von Entlebuch, in Willisau-Stadt. Er führt Einzelunterschrift.

10. Juli. **Käserelgenossenschaft Wauwil-Dorf**, mit Sitz in Wauwil (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1923, Seite 242). An Stelle des verstorbenen Jakob Kaufmann und des zurückgetretenen Franz Lötcher, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident und Kassier Johann Wermelinger, von Egozwil, und als Aktuar Alfred Bättig, von Kaltbach, beide in Wauwil. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

##### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Käserei. — 1941. 10. Juli. Inhaber der Firma **Schwaller Josef**, in Alterswil, ist Josef Schwaller, des Martin, von Luterbach (Solothurn), in Alterswil. Käsereibetrieb.

Eier, Geflügel. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Grossrieder Pius**, in Lanthen, Gemeinde Schmitten, ist Pius Grossrieder, des Peter, von Schmitten, in Lanthen, Gemeinde Schmitten. Eier- und Geflügelhandel.

Gasthof. — 10. Juli. Die Firma **Poffet Wilhelm**, in Düringen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1917), Betrieb des Gasthofes zum Ochsen, wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Hotel. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Johann Egger-Kessler**, in Düringen, ist Johann Egger, des Josef, von St. Ursen, in Düringen. Betrieb des Hotels Ochsen.

Gasthof. — 10. Juli. Die Firma **Wwe. Virginia Jelk**, in Sankt Silvester (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1934), Betrieb des Gasthofes zum weissen Lamm und Spezereihandlung, wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

##### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Ollen-Gösgen

1941. 11. Juli. **Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität (Aar et Tessin Société Anonyme d'Electricité) (Aar e Ticino Società Anonima di Electricità)**, in Olten (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1939 Seite 1442). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschriftberechtigung wurde gewählt: Fritz Ringwald, von Basel, in Luzern. Zum Prokuristen wurde ernannt: Charles Aeschmann, von Lützelflüh, in Olten. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien.

##### Bureau Stadt Solothurn

11. Juli. **Sclintlla A.G.**, Fabrikation und Verkauf von elektrischen Apparaten aller Art usw., in Solothurn (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1940, Seite 1428). Neues Rechtsdomizil: Westbahnhofstrasse 12 (Advokaturbureau Dr. Hans J. Spillmann).

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1941. 9. Juli. **Pensionskasse der Bell A.G.**, Genossenschaft, in Basel (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1940, Seite 150). Die Delegiertenversammlungen vom 8. und 27. Juni 1941 haben die Statuten revidiert. Die Änderungen berühren die zu publizierenden Tatsachen nicht.

9. Juli. **Pensionsstiftung der Bell A.G.**, in Basel (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1934, Seite 678). Die Unterschriften der Verwaltungsmitglieder Samuel Bell-Vollenweider und Eduard Bell-Waad sind infolge Todes erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an die Verwaltungsmitglieder Dr. Bernhard Jaeggi, von Mülliswil, im Freidorf, Gemeinde Mutzen, und Dr. Paul Gloor-Kochlin, von und in Basel.

10. Juli. **Basler Frauenverein**, Verein, in Basel (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1932, Seite 2899). Die Unterschrift der Kassierin Emma Buxtorf-Burekhardt ist erloschen. Neu wurde als Kassierin gewählt Anna Catharina Oswald-Sarasin, von und in Basel. Sie führt die Unterschrift zu zweien mit der Präsidentin oder der Vizepräsidentin.

10. Juli. Die **A.G. für Bureaueinrichtung**, in Basel (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1932, Seite 1847), Handel in Bureaueinrichtungen usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 1. Juli 1941 aufgelöst und ist nach heftiger Liquidation erloschen.

10. Juli. Die **Apparate Manufaktur Aktiengesellschaft Basel (Manufacture d'Appareils, Société Anonyme, Bâle) (Apparatus Manufactory Ltd. Basle)**, in Basel (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1934, Seite 2437), Ankauf von Patenten usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Mai 1941 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

Warenhaus. — 11. Juli. **Aktiengesellschaft vorm. Knopf & Co. Das Haus für Jedermann**, in Basel (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1941, Seite 940), Warenhausbetrieb. Die Generalversammlung vom 3. Juli 1941 hat das Aktienkapital von Fr. 250,000 durch Rückzahlung von 195 Aktien von Fr. 500 um Fr. 97,500 auf Fr. 152,500 herabgesetzt und gleichzeitig durch Ausgabe von 390 voll einbezahlten Aktien von Fr. 250 wiederum um Fr. 97,500 auf Fr. 250,000 erhöht. Jede verbleibende bisherige Aktie von Fr. 500 ist in zwei Aktien von Nennwerten von je Fr. 250 zerlegt worden. Das Grundkapital ist somit eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Namenaktien von je Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

11. Juli. Unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft zur Klesgrube A.G.** besteht auf Grund der Statuten vom 2. Juli 1941, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des Erwerbes, der Verwaltung und der Verwertung von Liegenschaften. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Wasgenring 161 zum Preise von Fr. 121,000. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Daran sind Fr. 20,000 einbezahlt. Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre, gesetzlich vorgeschriebene Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Ernst Wyss-Reidenbach, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. St. Galler-Ring 79.

11. Juli. **Bürgerschaftsgenossenschaft Basler Hausbesitzer**, Genossenschaft, in Basel (SHAB. Nr. 118 vom 21. Mai 1941, Seite 992). Die Generalversammlung vom 24. März 1941 hat die Statuten teilweise revidiert. Die Genossenschaft hat nunmehr den Zweck, die wirtschaftlichen Verhältnisse des Basler Hausbesitzes zu verbessern und den Realcredit gutbeumdeter Eigentümer basel-städtischer Grundstücke, die Mitglieder der Genossenschaft sind, in gemeinsamer Selbsthilfe durch Verbürgung von Nachgangshypotheken, Erleichterung bei der Beschaffung II. Hypotheken und Vermittlung oder Gewährung von Hypothekendarlehen zu fördern. Die übrigen Änderungen unterliegen nicht der Publikationspflicht.

11. Juli. **Schweizerischer Bankverein**, Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1941, Seite 476). Die Prokuren des Heinrich Tschudin und des August Langenbacher sind erloschen.

Milchhandlung. — 12. Juli. Inhaber der Einzelfirma **Ernst Handschin**, in Basel, ist Ernst Handschin-Schaub, von Arisdorf, in Basel. Milchhandlung. Kemberweg 24.

Technisches Bureau. — 12. Juli. Die Einzelfirma **Hans Stckelberger Ingenieur**, in Basel (SHAB. Nr. 305 vom 5. November 1898, Seite 1270), Patent- und technisches Bureau usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

12. Juli. **Spezialitäten-Magazin zum Hyazinth A.G.**, in Basel (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1939, Seite 910), Parfümerien usw. Die Generalversammlung vom 5. Juli 1941 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet nun **Parfümerie Hyazinth A.G.** Das Aktienkapital von Fr. 30,000 wurde durch Ausgabe von 40 neuen Aktien erhöht auf Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die neuen Aktien wurden durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft liberiert. Das Aktienkapital ist nun voll einbezahlt. Weitere Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Neues Domizil: Falknerstrasse 17/Pfluggasse 5.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1941. 4. Juli. **Säurefabrik Schweizerhall (Manufacture d'Acides Schweizerhall)**, Fabrikation von anorganischen Säuren und verwandten Erzeugnissen und von Produkten der chemischen Grossindustrie usw., Aktiengesellschaft, in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1939, Seite 1935). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. April 1941 wurde das Aktienkapital von Franken 1,600,000 um Fr. 1,200,000 auf Fr. 2,800,000 erhöht durch Ausgabe von 480 neuen Namenaktien à Fr. 2500. Die neuen Aktien sind voll liberiert durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft. Das Grundkapital von nunmehr Fr. 2,800,000 ist voll einbezahlt. Die übrigen publizierten Tatsachen erfahren keine Änderung. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden.

Chemisch-technische Produkte. — 11. Juli. Die Firma **Frau Gertrud Oberholzer, Obelin-Vertrieb**, Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, in Neu Allschwil (SHAB. Nr. 240 vom 11. Oktober 1939, Seite 2083), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Juli. **Basler & Oser, Sand, Kies- & Schotterwerk**, Grubenbetrieb, Ausbeutung von Sand und Kies und maschinelle Bearbeitung, Autotransporte, Kollektivgesellschaft, bisher in Aesch (SHAB. Nr. 260 vom 6. No-

vember 1937, Seite 2474). Der Sitz wurde nach Allschwil verlegt. Der Gesellschafter Franz Basler wohnt nunmehr in Allschwil. Geschäftslokal: Hegeheimermatweg 31.

Uhrenfournituren, Schrauben usw. — 11. Juli. **Tschudin & Heid Aktiengesellschaft**, Fabrikation von Uhrenfournituren, Schrauben und präzisionsmechanischen Artikeln für den Maschinen- und Flugzeugbau, in Waldenburg (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1939, Seite 558). Marcel Tschudin-Sutter, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, wohnt nunmehr in Liestal.

Maschinen. — 11. Juli. **Heenss & Co.**, Maschinenfabrik für die graphischen Gewerbe, Kollektivgesellschaft, in Arlesheim (SHAB. Nr. 6 vom 8. Januar 1941, Seite 52), hat sich aufgelöst und ist infolge Ueberganges der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1941 an die Firma «Heenss & Co. A.G.», in Arlesheim, erloschen.

Unter der Firma **Heenss & Co. A.G. (Heenss & Co. S.A.)** hat sich auf Grund der Statuten vom 28. Juni 1941 mit Sitz in Arlesheim eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck ist die Fabrikation von Werkzeugmaschinen, Maschinen für das graphische Gewerbe und Apparaten aller Art, Handel in diesen Fabrikaten, Uebernahme von Vertretungen der Maschinenbranche, insbesondere Uebernahme und Weiterführung des Betriebes der Kollektivgesellschaft «Heenss & Co.», in Arlesheim. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Heenss & Co.», in Arlesheim, auf Grund der Uebernahmebilanz per 1. Januar 1941, wonach die Aktiven Fr. 56,740.80 und die Passiven Fr. 15,556.89 betragen, zum Uebernahmepreis von Fr. 41,183.91, der wie folgt beglichen wird: es erhält die Maschinenbau- & Giesserei A.G. in Basel als Gesellschafterin der Kollektivgesellschaft «Heenss & Co.» in Verrechnung mit dem eingebrachten Aktivüberschuss 96 mit 40% liberierte Aktien von je Fr. 500 nominal und Gutschrift von Fr. 21,983.91. Die übrigen 4 Aktien sind mit 40% in bar einbezahlt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500, worauf Fr. 20,000 einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an Oskar Spleiss-Sutter, als Präsident, und Fritz Spleiss, als Mitglied, beide von und in Basel. Zum Vizedirektor wurde ernannt Gottlieb Müller-Buisson, von und in Basel, und zu einem Prokuristen Emil Metzger-Heenss, von Möhlin (Aargau), in Arlesheim. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Vizedirektor führen Kollektivunterschrift je zu zweien unter sich oder mit dem Prokuristen. Der Prokurist zeichnet kollektiv mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates oder dem Vizedirektor. Geschäftslokal: Baselstrasse 22.

11. Juli. **Angestellten- & Arbeiterfürsorge der Basler Freilager-Gesellschaft**, Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Basler Freilager A.G., Stiftung mit Sitz in Münchenstein (SHAB. Nr. 258 vom 2. November 1928, Seite 2090). Der Name der Stiftung wurde infolge Umwandlung der Stifterin in eine Aktiengesellschaft geändert in: **Angestellten- & Arbeiterfürsorge der Basler Freilager A.G.** Die Stiftungsurkunde ist am 13. Februar 1941 entsprechend revidiert und ausserdem § 2 derselben in Bestätigung des bisherigen Zustandes und in Angleichung an Art. 673, Abs. 3, OR, dahin ergänzt worden, dass das Stiftungskapital ganz oder teilweise in einer Forderung an die Basler Freilager A.G. bestehen kann. Die übrigen Änderungen berühren die veröffentlichten Tatsachen nicht. Die Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 8. April 1941 den Änderungen die Genehmigung erteilt. Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Willy Jenne ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Stiftungsrates gewählt Dr. Walter S. Schiess, von und in Basel. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

## Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Bürsten, Besen usw. — 1941. 12. Juli. **J. Martin Bischof**, bisher in Gäms (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1936, Seite 1848). Der Inhaber hat den Sitz des Geschäftes nach Reute verlegt. Die Firma wird abgeändert in «Martin Bischof». Firmainhaber ist Josef Martin Bischof, von Grub-Eggersriet, in Reute. Fabrikation von Bürsten, Besen und Pinseln sowie Handel mit Rohmaterialien. Im Schachen.

## St Gallen — St-Gall — San Gallo

Vorhänge, Trikotagen usw. — 1941. 10. Juli. Inhaber der Firma **Friedrich Gehr-Elchmann**, in Kempraten, Gemeinde Jona, ist Friedrich Gehr, von Uznach, in Kempraten, Gemeinde Jona. Vorhänge, Trikotagen und Regenbekleidung.

Velos, Nähmaschinen usw. — 10. Juli. Inhaber der Firma **Werner Brassel**, in St. Margrethen, ist Werner Brassel, von und in St. Margrethen, Velos- und Nähmaschinenhandlung und Reparaturwerkstätte; Hauptstrasse.

Molkerei. — 10. Juli. Die Firma **Walter Hubler**, Molkereibetrieb, in St. Margrethen (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1936, Seite 2878), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1941. 8. Juli. Unter dem Namen **Alters- & Fürsorgefond für Angestellte und Arbeiter der Firma Georg Willy, Maschinenfabrik in Chur**, ist am 2. Juli 1941 eine Stiftung mit Sitz in Chur errichtet worden. Die Stiftung bezweckt die Hilfeleistung an Angestellte und Arbeiter oder deren direkte Nachkommen, die infolge Alter oder Invalidität bedürftig sind. Die Verwaltung der Stiftung wird von einem Stiftungsrat ausgeübt, der aus 3 Mitgliedern besteht und wie folgt bestellt worden ist: Georg Willy, von Ems, in Chur, Präsident; Hans Dangel, von Zürich, in Chur, und Ernst Ammann, von Zürich, in Igis. Die Unterschrift für die Stiftung führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Münzweg 15.

Brennmaterialien. — 10. Juli. **Paul Buol A.-G.**, Handel in Brennmaterialien, in St. Moritz (SHAB. Nr. 245 vom 18. Oktober 1940, Seite 1908). Aus dem Verwaltungsrat ist Paul Buol ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Edoardo R. Sassella, von Lugano, in Zürich, als Präsident, und Lothar Mutschler, von Santa Maria (Münstertal), in St. Moritz. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der Sekretär Eugen Kälin-Lamm führt Einzelunterschrift wie bisher.

Käsehandlung usw. — 10. Juli. **Christian Massüger-Buchli**, Käsehandlung und Vertretungen, in Landquart (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1932, Seite 2883). Einzelprokura wurde erteilt an Hans Massüger, von Nufenen, in Landquart.

11. Juli. Ueber die **A.-G. für Verwertung von Textilmaschinenpatenten**, in Chur (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1937, Seite 779), ist am 14. Juni 1941 der Konkurs eröffnet worden.

#### Aargau — Argovie — Argovia

**Berichtigung.** In der im SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1941, Seite 1328, betreffend die **Gebr. Fischer Aktiengesellschaft in Liquidation**, mit Sitz in Meisterschwanden, erschienenen Publikation muss die deutschsprachige Firma richtig lauten **Fischer Gebr. Aktiengesellschaft in Liquidation**.

1941. 2. Juli. Unter der Firma **Kraftwerk Ruppertswil A.-G.** hat sich am 30. Juni 1941 mit Sitz in Aarau eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Bau und Betrieb des Kraftwerkes Ruppertswil. Die Gesellschaft übernimmt von den Schweizerischen Bundesbahnen die Projekte und Vorarbeiten sowie die ihnen zur Verfügung stehenden Rechte zur Inanspruchnahme der Wasserkraft der Aare auf der Strecke Aarau-Wildegg zum Gesamtpreise von Fr. 1,342,000, gemäss Vertrag vom 18. April 1941. Die Gesellschaft kann alles vorkehren, was zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig und förderlich ist. Das Grundkapital beträgt Fr. 12,000,000, eingeteilt in 600 Namenaktien von je Fr. 20,000. Auf dieses Aktienkapital sind Fr. 2,400,000 einbezahlt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus höchstens 8 Mitgliedern. Er ist wie folgt bestellt: Präsident ist Dr. Johannes Baumann, von Herisau, in Bern; Vizepräsident: Albert Studler, von Seengen, in Aarau; weitere Mitglieder sind: Paul Kradolfer, von Märwil, in Bern; Dr. Maurice Paschoud, von Lutry, in Bern; Dr. Heinrich Daeniker, von Zürich, in Zollikon; Dr. Paul Corrodi, von Zürich und Marthalen, in Meilen; Ernst Lich, von Stein am Rhein, in Buchthalen, und Dr. Emil Fehr, von und in Zürich. Zeichnungsberechtigt sind je zu zweien kollektiv die Mitglieder des Verwaltungsratsausschusses, nämlich Dr. Johannes Baumann, Albert Studler, Paul Kradolfer, Dr. Maurice Paschoud und Dr. Emil Fehr. Ferner zeichnen zu zweien kollektiv Dr. Hans Eggenberger, von Grabs, in Bern; Dr. Alfred Zwygart, von Meikirch, in Baden; Alfred Engler, von St. Gallen, in Baden; Dr. Joseph Fahm, von Basel, in Bern; Oskar Krause, von Männedorf, in Zürich, und Albert Meyer, von Basel, in Ennetbaden. Geschäftsdomizil: Bahnhofinspektorat SBB, in Aarau.

11. Juli. Die Firma **Baumann-Stauer Gasthof z. Löwen Dürrenäsch**, in Dürrenäsch (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1934, Seite 2156), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

11. Juli. Die Firma **Rudolf Starkermann Drogerie und Sanitätsgeschäft**, in Zofingen (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1935, Seite 1455), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

11. Juli. Inhaber der Firma **A. Wymann Drogerie Unterstadt**, in Zofingen, ist Adolf Wymann, von Beckenried, in Zofingen. Drogerie, Sanitätsgeschäft, Kräuterhaus, Farben, Parfümerien. Vorderer Hauptgasse 384.

11. Juli. Unter dem Namen **Personalfürsorge stiftung der Firma Bandfabrik Niederlenz** besteht mit Sitz in Niederlenz eine Stiftung. Die Stiftungsurkunde ist am 23. Juni 1941 errichtet worden. Zweck der Stiftung ist im allgemeinen die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma. Im besonderen ist die Stiftung berechtigt, zur Erreichung des Fürsorgezweckes für das ganze Personal oder einen Teil desselben Versicherungsverträge abzuschliessen oder in bestehende solche Verträge einzutreten und das Stiftungsvermögen ganz oder teilweise dafür zu verwenden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der sich aus zwei Vertretern der Stifterfirma, wovon der eine zugleich Präsident des Stiftungsrates ist, und aus einem Angestellten oder Arbeiter der Stifterfirma zusammensetzt. Dem Stiftungsrat gehören an: Johann Rudolf Schaefer, von Safenwil, in Lenzburg, als Präsident; Rolf Schaefer, von Safenwil, in Wildegg, Gemeinde Möriken, als Vertreter der Firma, und Eugen Müller, von Affoltern a.A., in Wildegg, Gemeinde Möriken, als Vertreter des Personals. Der Präsident Johann Rudolf Schaefer führt Einzelunterschrift. Die Stiftungsratsmitglieder Rolf Schaefer und Eugen Müller zeichnen unter sich kollektiv. Domizil: Bandfabrik Niederlenz, in Niederlenz.

11. Juli. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Papiersackfabrik Rothrist A.-G.** besteht mit Sitz in Rothrist eine Stiftung. Die Stiftungsurkunde ist am 1. Juli 1941 errichtet worden. Die Stiftung bezweckt die allgemeine Personalfürsorge, insbesondere die Förderung der Alters- und Hinterbliebenenfürsorge der Angestellten und Arbeiter der «Papiersackfabrik Rothrist A.-G.» sowie ihre freiwillige Unterstützung in besonderen Fällen. Organ der Stiftung ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Ernst Zimmermann, von und in Zürich, als Präsident; Ernst Schenker, von und in Olten, und Leonhard Senn, von Buchs (St. Gallen), in Rothrist. Sie zeichnen je zu zweien kollektiv. Domizil: Papiersackfabrik Rothrist A.-G., in Rothrist.

11. Juli. **Konsumgenossenschaft Windisch**, in Windisch (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1935, Seite 2791). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Samuel Wey, Präsident, und Jakob Hausmann, Vizepräsident; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident wurde gewählt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Karl Herzog, von Rekingen, und als Vizepräsident Samuel Hartmann, von Möriken, beide in Windisch. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

11. Juli. **Eisenhandlung Frikart Aktiengesellschaft**, in Zofingen (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 648). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Mai 1941 wurden die Statuten teilweise revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Gegenüber den früher publizierten Tatsachen sind folgende Aenderungen hervorzuheben: Der Zweck umfasst auch den Handel in Holz und Kohlen. Sofern die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, erfolgen Mitteilungen an diese brieflich, sonst durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft.

11. Juli. **G. Wernli, Apotheke, Buchs/Aargau**, in Buchs bei Aarau (SHAB. Nr. 49 vom 27. Februar 1941, Seite 403). Der Inhaber hat seinen persönlichen Wohnsitz nun ebenfalls in Buchs bei Aarau.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1941. 12. Juli. Die **Raffinerie Eschenz A.-G.**, in Eschenz, wird infolge Sitzverlegung nach Zürich (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1941, Seite 1318) im thurgauischen Register von Amtes wegen gelöscht.

Weinhandlung. — 12. Juli. **A. Rutishauser & Co. A.-G.**, Weinhandlung, in Scherzingen (SHAB. Nr. 282 vom 30. November 1940, Seite 2220). In der Generalversammlung vom 1. Juli 1941 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital von Fr. 300,000 ist voll einbezahlt.

Essenzfabrik usw. — 12. Juli. **Laumann & Co.**, Kommanditgesellschaft, Essenzfabrik und Fruchtsaftpresserei usw., in Bischofszell (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1937, Seite 2219). Der Kommanditär Theodor Müller ist ausgetreten. Seine Kommanditeinlage von Fr. 20,000 ist erloschen.

#### Tessin — Tessin — Tiesino

##### Ufficio di Bellinzona

Pasticceria e caffè. — 1911. 8 luglio. La ditta individuale **Francesco Veglio**, in Bellinzona (FUSC. del 12 ottobre 1921, n° 251, pagina 1980), viene cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'attivo e passivo alla nuova società collettiva «Fratelli Veglio».

Alfredo e Maurizio Veglio, di Francesco, da Corzono, in Bellinzona, hanno costituito con sede in Bellinzona ed a far data dalla presente inserzione una società collettiva sotto la ragione sociale **Fratelli Veglio**, avente per iscopo l'esercizio di una pasticceria e generi affini. La società ha rilevato attività e passività della cessata ditta individuale «Francesco Veglio», in Bellinzona. Viale Stazione ferrovie federali, palazzo Vantuzzi.

##### Distretto di Mendrisio

Frutta, verdura, zoccole. — 11 luglio. **Vicenzina Pina**, vendita di frutta e verdura e gelati, in Chiasso (FUSC. del 23 giugno 1932, n° 114, pagina 1547). La titolare ha aggiunto al suo genere di commercio «e zoccole».

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

1941. 11 juillet. **Imprimerie Centrale S. A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 30 novembre 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1941 a décidé: 1° de convertir 150 actions ordinaires de 500 fr. chacune, nominatives, en 150 actions privilégiées A de 500 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées; 2° de réduire le capital social ordinaire restant de 250,000 fr. à 100,000 fr. par la réduction de la valeur nominale des 500 actions ordinaires de 500 fr. à 200 fr.; 3° de porter le capital social de 175,000 fr. à 325,000 fr. par l'émission de 500 actions privilégiées B de 300 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées comme suit: 118,711 fr. 55 en compensation de créances et 31,288 fr. 45 par versements en espèces; 4° de modifier les statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 325,000 francs, divisé en 150 actions privilégiées A de 500 fr. chacune, nominatives, en 500 actions privilégiées B de 300 fr. chacune, nominatives, et en 500 actions ordinaires de 200 fr. chacune, nominatives. Le capital est entièrement libéré. Les autres modifications n'intéressent pas les tiers.

Automobiles. — 11 juillet. La raison **Ramseier Willy**, à Lausanne, automobiles (FOSC. du 30 mai 1931), est radiée ensuite de remise de commerce.

11 juillet. **Société Immobilière de Préalaz A.**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 10 août 1936). L'assemblée générale ordinaire du 27 juin 1941 a pris acte du décès de l'administrateur Léon Chapuisat, qui est radié. L'assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1941 a pris acte de la démission de l'administrateur Hermann Muller, dont la signature est radiée. Alfred Siegfried, de Lenk (Berne), à Lausanne, a été nommé administrateur. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs Colin-Henri Martin (déjà inscrit) et Alfred Siegfried.

Société immobilière. — 11 juillet. **Les Fougères S. A.**, société anonyme immobilière avec siège à Lausanne (FOSC. du 7 avril 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 30 juin 1941 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la «Société Immobilière Nollo», Orbe.

12 juillet. **Société Immobilière Centre-Rue du Pré**, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 12 septembre 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 10 juillet 1941 a pris acte de la démission des administrateurs Emile Thévenaz, président; Albert Girsberger et Jules Godat, dont les signatures sont radiées. Elle a nommé en qualité d'administrateur-délégué et président du conseil Robert Aeberli, de Männedorf (Zürich), à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de Robert Aeberli; William Demiéville, administrateur déjà inscrit, engagera la société en signant collectivement avec l'administrateur-délégué. Les bureaux de la société sont transférés: Métropole-Bel-Air 7, chez Robert Aeberli.

Vente de montres. — 12 juillet. Sous la raison sociale **Pro-Négoce**, il a été constitué, suivant acte authentique du 1<sup>er</sup> juillet 1941, une société coopérative avec siège à Lausanne. Les statuts datent du 28 juin 1941. La société a pour but de fournir à ses membres une activité économique accessoire par la vente de montres. Elle cherche à atteindre ce but en mettant à la disposition exclusive de ses membres son organisation spéciale d'achat et de vente. Chaque associé doit collaborer à la vente de montres, selon l'organisation spéciale de la société. Toute responsabilité personnelle des associés est exclue. Le capital est constitué par des parts sociales de 57 fr. 50 chacune, nominatives, dont chaque associé doit souscrire au moins deux. Aucun membre ne peut posséder plus de 10 parts. Les communications aux associés se font par écrit. Les publications exigées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse

du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres. Elle est engagée par la signature individuelle de René Marendaz, de Mathod, à Lausanne, président du conseil d'administration. Bureau, à Lausanne, Bel-Air-Métropole 11, dans les locaux de la société.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
Bureau du Locle

1941. 10 juillet. **Les Fabriques de balanciers réunies**, société anonyme ayant son siège principal aux Ponts-de-Martel et succursale à Bienne (FOSC. du 9 janvier 1939, n° 6, page 53). Robert Guye, membre du conseil d'administration et du comité de direction, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Samuel Emery, originaire des Cullayes (Vaud) et des Ponts-de-Martel, domicilié aux Ponts-de-Martel, a été nommé administrateur et membre du comité de direction, avec signature collective. Alphonse Bernhard, des Epiquez, à Bienne, a été appelé aux fonctions de directeur commercial. La signature collective lui a été conférée; par contre, ses pouvoirs de fondé de procuration sont éteints. Ensuite de ces changements, la société sera engagée par la signature collective à deux de: Ernest Scherz, Sydney de Coulon, Maurice Favre, Samuel Emery et Alphonse Bernhard. Les deux fondés de procuration Jean Bobillier et Paul Martin signeront chacun collectivement avec l'une des personnes prénommées. Les personnes autorisées à signer pour la société engagent aussi bien le siège principal que la succursale. Sydney de Coulon, de Neuchâtel, à Fontainemelon, a été nommé vice-président du conseil d'administration. Les deux membres du conseil d'administration et du comité de direction, Maurice Favre, à Cernier, et Samuel Emery, aux Ponts-de-Martel, sont délégués du conseil d'administration.

**Genève — Genève — Ginevra**

Café-restaurant. — 1941. 10 juillet. La raison von **Arx**, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant de l'Arquebusc et de la Navigation», à Genève (FOSC. du 28 juin 1939, page 1338), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

10 juillet. **Société Nominée pour Valeurs Internationales**, société anonyme à Genève (FOSC. du 27 août 1938, page 1881). Le conseil d'administration est composé de: Georges Couard, président (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir); Max Bachmann, vice-président, de et à Genève; Robert Hœrni, secrétaire, de Niederneunforn (Thurgovie) et de Genève, domicilié à Genève (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir); Maurice Rueff et David Keswick (inscrits), lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Joseph Straessli, président; Karl Türlér, vice-président, dont les fonctions ont pris fin, et Georges Lenoir, décédé, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Produits alimentaires, etc. — 11 juillet. Le chef de la maison **Mme L. Maridor-Basire**, à Genève, est Mme Annie-Lilian-Elisabeth Maridor, née Basire, de Feuin Vilars-Saulès (Neuchâtel), à Genève, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Joseph-Georges Maridor. Représentation de produits alimentaires et de produits et articles de diverses natures. Chemin de Roches 5.

Diamants, pierres fines, etc. — 11 juillet. La raison **Adolphe Adler**, commerce et courtage de diamants et pièces fines, perles, bijouterie et horlogerie, à Genève (FOSC. du 2 octobre 1923, page 1861), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Porte-plume à réservoir, porte-mines, etc. — 11 juillet. Le chef de la maison **Fernand Grosclaude, Etablissement Penstyl**, à Genève, est Fernand Grosclaude, du Locle (Neuchâtel), à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société anonyme dite: «Etablissement Penstyl S.A.», à Genève (FOSC. du 17 janvier 1939, page 120). Fabrication et vente de porte-plume à réservoir, porte-mines et de tous articles de bureau et articles similaires. Rue des Photographes 2.

11 juillet. **Bata-Schuh-Aktiengesellschaft (Société Anonyme de Chaussures Bata)**, avec siège principal à Möhlin (Argovie) et succursale à Genève (FOSC. du 28 août 1939, page 1787). Locaux actuels de la succursale: Rue de la Confédération 28.

11 juillet. **Société Immobilière Avenue de Frontenex 46**, société anonyme à Genève (FOSC. du 18 mai 1932, page 1190). L'assemblée générale du 3 juin 1941 a prononcé la dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

11 juillet. **Société Immobilière Avenue Jules Crosnier 14**, société anonyme à Genève (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3031). L'assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1941 a voté la dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

11 juillet. **La Droguerie du Prieuré S.A. en liquidation**, à Genève (FOSC. du 27 octobre 1937, page 2402), laboratoire de produits pharmaceutiques, droguerie industrielle et médicale, préparation et vente du vin tonique «Vin Sauvours», est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

11 juillet. **Placements et Participations S.A.**, à Genève (FOSC. du 25 août 1931, page 1849). Dans son assemblée générale du 4 juin 1941, cette société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Quincaillerie, machines, etc. — 11 juillet. **Oesch et Schneeberger Société Anonyme**, à Genève (FOSC. du 31 mai 1927, page 999), achat et vente de tous quincailleries, machines, outillage, ferrures de bâtiment, aciers, etc. L'assemblée générale du 31 mars 1941 a prononcé la dissolution. L'actif et le passif sont repris par la maison «Werner Schneeberger», à Genève (FOSC. du 1<sup>er</sup> mai 1941, page 847). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Opérations financières, etc. — 11 juillet. **Comina S.A.**, à Genève (FOSC. du 7 juillet 1923, page 1366). Le conseil d'administration est actuellement composé d'Edmond Barbey, président, de Genève, à Coligny; Gabriel Chauvet (inscrit), nommé secrétaire; Hugo Elbogen, délégué (inscrit); Louis Manheim (inscrit) et Georges Lombard, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs de Gabriel Chauvet sont modifiés en conséquence. Les administrateurs Georges Lenoir et Edmond Odier, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de la Cité 20 (Bureaux de Lombard, Odier et Cie).

11 juillet. **Société Anonyme d'exploitation du Jardin zoologique de Genève**, à Genève, société dissoute ensuite de faillite (FOSC. du 9 juin 1941, page 1111). Suivant décision de l'autorité cantonale de surveillance du 27 juin 1941, Maurice-Léon-Marie Duvanel, membre et président du conseil d'administration, démissionnaire, est radié.

Articles et appareils automatiques, etc. — 11 juillet. **SNAR S.A.**, à Lancy (FOSC. du 26 janvier 1937, page 193). L'assemblée générale du 23 juin 1941 a décidé: 1. de porter son capital social de 1000 fr. à 51,000 fr., par l'émission de 100 actions nouvelles de 500 fr. chacune, au porteur, dont 51 actions entièrement libérées par compensation de créances et 49 actions entièrement libérées en espèces; 2. de convertir les 100 actions nominatives anciennes de 10 fr. chacune en 2 actions au porteur de 500 fr. chacune, la dite conversion ayant lieu à raison de 50 actions anciennes de 10 fr. pour une action nouvelle de 500 fr.; 3. d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 51,000 fr., divisé en 102 actions de 500 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs antérieurement conférés à l'administrateur actuellement en fonctions.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances*

**Personalwohlfahrtsgenossenschaft der Standard-Mineraloelprodukte AG., Zürich**

Uebernahme einer Aktiengesellschaft durch eine andere, gemäss Art. 748 OR.

*(Berichtigung der Ueberschrift der bereits in den Nummern 158 und 161 des SHAB. vom 9. und 12. Juli 1941 erfolgten Veröffentlichungen)*

**Dritte Veröffentlichung.**

Die Personalwohlfahrtsgenossenschaft der Standard-Mineraloelprodukte AG. überträgt ihr gesamtes Vermögen an die Stiftung für das Personal der Standard-Mineraloelprodukte AG. Allfällige unbekannte Gläubigeransprüche an unsere Genossenschaft sind uns bis 20. Juli 1941 anzumelden. Später angemeldete Ansprüche werden nicht mehr berücksichtigt. (A. A. 159<sup>1</sup>)

Zürich, den 7. Juli 1941. Personalwohlfahrtsgenossenschaft der Standard-Mineraloelprodukte AG.

**Société anonyme financière et minière, Baden**

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

**Zweite Veröffentlichung.**

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre, vom 7. Juli 1941, hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 600,000 auf Fr. 210,000 beschlossen.

Unter Hinweis auf Art. 733 des Schweizerischen Obligationenrechtes wird den Gläubigern bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Ansprüche am Sitze der Gesellschaft Befriedigung oder Sicherstellung für ihre Forderungen verlangen können. (A. A. 161<sup>1</sup>)

Baden, den 12. Juli 1941. Der Verwaltungsrat.

**Mouvement National Suisse**

Liquidation et appel aux créanciers et aux débiteurs.

**Troisième publication.**

En exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 19 novembre 1940 concernant la dissolution du «Mouvement National Suisse», le Conseil d'Etat de la République et Canton de Genève a ordonné le 4 juillet 1941 la liquidation des biens affectés à ce mouvement.

Les créanciers sont informés qu'ils ont à produire leurs créances accompagnées des pièces justificatives, en mains du liquidateur, le Dr Joseph Reiser, Rue du Rhône 23, à Genève, dans le délai de 30 jours à compter de la troisième publication.

De même, les débiteurs et les détenteurs de biens de l'association dissoute sont invités à s'annoncer dans le même délai auprès du liquidateur. Genève, le 9 juillet 1941. (A. A. 160<sup>1</sup>)

«Mouvement National Suisse»  
Le liquidateur: Dr. Joseph Reiser.

**Internationale Bodenkreditbank, Basel**

Bilanz per 30. Juni 1941

Aktiven		Bilanz per 30. Juni 1941		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa . . . . .	50,000	—	Obligationenanleihen . . . . .	17,650,000	—
Bankdebitoren auf Sicht . . . . .	688,840	40	Sonstige Passiven . . . . .	212,843	50
Wertschriften*) . . . . .	24,249,824	34	Aktienkapital . . . . .	21,100,000	—
Sonstige Aktiven . . . . .	1,361,157	95	Saldovortrag auf neue Rechnung . . . . .	46,979	19
Nicht einbezahltes Aktienkapital . . . . .	12,660,000	—			
			(A.G. 77)		
	39,009,822	69		39,009,822	69

\*) Hinsichtlich der Bewertung der Wertschriften verweisen wir auf die Ausführungen in unserem Geschäftsbericht für das Jahr 1940.

## Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements  
betreffend Abänderung der Tarife sowie der Mindest- und der  
Verkaufspreise in der Uhrenindustrie

(Vom 14. Juli 1941)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,  
gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 29. Dezember 1939 zum  
Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie, verfügt:

Art. 1. Die von den auf die Konvention verpflichteten Organisationen  
(Fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F.H.], Union  
des branches annexes de l'horlogerie [Ubah], Ebauches S.A.) am 9. Juli  
1941 dem eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement unterbreiteten  
Erhöhungen der Tarife, der Mindest- und der Verkaufspreise werden genehmigt.  
Diese Abänderungen betreffen folgende Tarife und Preise:

- a) Minimaltarif der «Ebauches S.A.»
- b) Tarif der «Association syndicale des fabricants d'assortiments à ancre»
- c) Tarif der «Fabriques de balanciers réunies», für Unruhen aus einem Metall (balanciers mono-métalliques, dits nickel), 1. bis 4. Qualität,
- d) Tarif der «Fabriques de balanciers réunies», für Unruhen aus zwei Metallen (balanciers bi-métalliques), 2. und 3. Qualität.
- e) Tarife der «Groupements des fabricants suisses de spiraux»
- f) Minimaltarif für Uhrfedern,
- g) Tarif für Emailzifferblätter,
- h) Tarife der «Association suisse des fabricants de cadrans métal»
- i) Minimaltarif für Uhrzeiger, die zur Fabrikation bestimmt sind,
- j) Minimaltarif für Uhrzeiger, die zu Reparaturzwecken ins Ausland ausgeführt werden,
- k) Minimaltarif für Uhrgehäuse aus unedlen Metallen und rostfreiem Stahl, Qualität I,
- l) Minimaltarif für Uhrgehäuse aus unedlen Metallen und rostfreiem Stahl, Qualität II und III,
- m) Minimaltarif der Fassonpreise der «Fédération suisse des associations de fabricants de boîtes de montres en or (F.B.)»
- n) Minimaltarif der «Fédération des fabricants de boîtes argent»
- o) Minimaltarif für die Vergoldung, Vernickelung und Versilberung von Uhrwerken und die Vergoldung von Uhrträgern,
- p) Mindestpreise, wie sie im Reglement F.H. über die Sanierung der Verkaufspreise vom 22. Dezember 1936, mit den bis zum 31. Dezember 1939 neu hinzugekommenen Abänderungen und Zusätzen festgesetzt sind.

Art. 2. Die in Art. 7 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 29. Dezember 1939 zur Sanierung der Verkaufspreise in der schweizerischen Uhrenindustrie vorgesehenen Skonti und Zahlungsbedingungen werden auf der Grundlage der erhöhten Preise festgesetzt.

Art. 3. Die Tabelle der in Art. 1 genannten Erhöhungen wird bei der schweizerischen Uhrenkammer hinterlegt, wo sie von jedem Interessenten bezogen werden kann.

Art. 4. Alle Bestellungen, die von Firmen vor Inkrafttreten dieser Verfügung entgegengenommen oder erteilt wurden, welche keiner der vorgenannten auf die Konvention verpflichteten Organisationen angehören, zu Preisen, die den vom eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement genehmigten Tarifen nicht entsprechen, können bis zum 31. August 1941 ausgeführt werden. Diese Originalbestellungen müssen anlässlich des Einholens des Visums bei der schweizerischen Uhrenkammer den Rechnungen beigelegt werden.

Die alten Bestellungen, die nicht vor dem 1. September 1941 vollzogen sind, dürfen nur nach den Vorschriften der vorstehenden Verordnung ausgeführt werden.

Art. 5. Die Vorschriften der vorliegenden Verfügung finden ebenfalls Anwendung auf Personen und Unternehmungen, welche keiner der vorgenannten, auf die Konvention verpflichteten Organisationen angehören.

Art. 6. Zuwiderhandlungen gegen diese Verfügung werden entsprechend den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 29. Dezember 1939 zum Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie geahndet.

Art. 7. Diese Verfügung tritt am 15. Juli 1941 in Kraft, mit Rückwirkung auf den 10. Juni 1941. 163. 15. 7. 41.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique  
modifiant les tarifs et prix de barrage et de vente dans l'industrie  
horlogère

(Du 14 juillet 1941)

Le département fédéral de l'économie publique,  
vu l'arrêté du Conseil fédéral du 29 décembre 1939 tendant à protéger l'industrie horlogère suisse, arrête:

Article premier. Sont approuvées les majorations des tarifs et prix de barrage et de vente adoptées par les organisations conventionnelles (fédération suisse des associations de fabricants d'horlogerie [F.H.], union des branches annexes de l'horlogerie [Ubah], Ebauches S.A.) et soumises au département de l'économie publique le 9 juillet 1941. Ces modifications concernent les tarifs et prix ci-après mentionnés:

- a) le tarif minimum d'Ebauches S.A.;
- b) le tarif de l'association syndicale des fabricants d'assortiments à ancre;
- c) le tarif de vente des balanciers mono-métalliques (dits nickel), qualités I à IV, des fabriques de balanciers réunies S.A.;
- d) le tarif de vente des balanciers bi-métalliques, II<sup>e</sup> et III<sup>e</sup> qualités, des fabriques de balanciers réunies S.A.;
- e) les tarifs du groupement des fabricants suisses de spiraux;
- f) le tarif des prix minima de vente des ressorts;
- g) le tarif des cadrans émail;

- h) les tarifs de l'association suisse des fabricants de cadrans métal;
- i) le tarif minimum des aiguilles de fabrication;
- j) le tarif minimum des aiguilles d'exportation pour rhabillage;
- k) les tarifs minimums des boîtes métal et acier inoxydable, qualité I;
- l) les tarifs minimums des boîtes métal et acier inoxydable, qualités II et III.
- m) le tarif minimum des prix de façon de la fédération suisse des associations de fabricants de boîtes de montres en or (F.B.);
- n) le tarif minimum de la fédération des fabricants de boîtes argent;
- o) le tarif minimum pour le dorage, le nickelage et l'argentage de mouvements et le dorage de roues;
- p) les prix de barrage fixés par le règlement F.H. d'assainissement des prix de vente, du 22 décembre 1936, avec les modifications et adjonctions apportées jusqu'au 31 décembre 1939.

Art. 2. Les escomptes et conditions de paiement prévus à l'article 7 de l'ordonnance du département de l'économie publique du 29 décembre 1939 tendant à assainir les prix de vente dans l'horlogerie seront établis sur la base des prix majorés.

Art. 3. Le tableau des majorations indiquées à l'article premier de la présente ordonnance est déposé à la chambre suisse de l'horlogerie, où tout intéressé pourra se le procurer.

Art. 4. Toutes commandes prises ou données avant l'entrée en vigueur de la présente ordonnance par les maisons non affiliées aux organisations conventionnelles précitées, à des prix qui ne sont pas conformes aux normes approuvées par le département fédéral de l'économie publique, pourront être exécutées jusqu'au 31 août 1941. Ces commandes originales devront être jointes aux factures lors de la demande du visa à la chambre suisse de l'horlogerie.

Les commandes anciennes qui n'auront pas été exécutées avant le 1<sup>er</sup> septembre 1941 ne pourront être livrées qu'aux prix et conditions prescrits par la présente ordonnance.

Art. 5. Les dispositions de la présente ordonnance s'appliquent également aux personnes et entreprises qui ne sont pas affiliées aux organisations conventionnelles susmentionnées.

Art. 6. Les infractions à la présente ordonnance seront réprimées conformément aux dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 décembre 1939 tendant à protéger l'industrie horlogère suisse.

Art. 7. La présente ordonnance entre en vigueur le 15 juillet 1941, avec effet rétroactif au 10 juin 1941. 163. 15. 7. 41.

## Uebersee-Transporte

(Zirkular Nr. S. 0107 des eidgenössischen Kriegs-Transportamtes)

Export 11, s/s «Villa Franca», 3. Reise, Abfahrt in Genua: 29. Juni 1941. Von unserer Lissaboner Agentur erhalten wir soeben die Meldung, dass sämtliche Güter ex obigen Dampfers mit Bestimmung New York auf s/s «Exeter» umgeschlagen werden konnten. Dieses Schiff ist am 11. Juli 1941 aus Lissabon ausgelaufen.

Export 13, s/s «Villa Franca», 4. Reise. Wie mit Zirkular Nr. S. 0105 bereits in Aussicht gestellt, können wir dieses Schiff nunmehr definitiv für eine weitere Export-Reise im Pendeldienst Genua—Lissabon zur Verfügung stellen.

Andienung: Die Sendungen müssen bis spätestens Donnerstag, den 24. Juli 1941, zur Verfügung des Schiffes in Genua sein. Die Adressierung hat nach den mit Zirkular Nr. S. 0052 aufgegebenen Instruktionen zu erfolgen.

Anmeldung: Wir ersuchen, uns die Exportanmeldungen für diesen Dampfer bis spätestens 22. Juli 1941 aufzugeben. 163. 15. 7. 41.

## Transports maritimes

(Circulaire n° S. 0107 de l'Office fédéral de guerre pour les transports)

Exportation 11, s/s «Villa Franca», 3<sup>me</sup> voyage, départ de Gènes le 29 juin 1941. Nos agents de Lisbonne viennent de nous informer que toutes les marchandises chargées à bord de ce vapeur à destination de New-York ont pu être embarquées à bord du s/s «Exeter», qui a quitté Lisbonne le 11 juillet 1941.

Exportation 13, s/s «Villa Franca», 4<sup>me</sup> voyage. Comme nous le laissons entrevoir par notre circulaire n° S. 0105, nous pouvons maintenant mettre définitivement ce navire à disposition pour un voyage d'exportation de Gènes à Lisbonne.

Mise à disposition des envois: Les envois doivent être mis à disposition du vapeur au plus tard jusqu'au jeudi 24 juillet 1941. L'adresse indiquée dans notre circulaire n° S. 0052 est également valable pour l'expédition des colis destinés à ce navire.

Annonce des marchandises: Les envois doivent être annoncés au plus tard jusqu'au 22 juillet 1941. 163. 15. 7. 41.

## Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beitritte. — Adhésions.

Aarau: VI. 5992 Corbelli, R., Dr. med. dent., Zahnarzt. — VI. 1200 Kraftwerk Rapperswil A.-G. Aarberg: III. 3322 Mörli, W., Volksmagazin. Aarburg: Vb. 1821 Fritschli, Otto, Baugeschäft. Affoltern am Albis: VIII. 5913 Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Affoltern, Quästoral. Altschwil: V. 9550 Gartenfreund-Vereinigung Altschwil-Neualtschwil. Auzigen: XI. 2943 Legato sale. Baden: VIII. 26668 Aebi, Adolf, Schuhe. Balsthal: Va. 332 Bareiss, Robert, Dr., Advokaturbureau. Baselet: V. 7873 Baur, Cécile Elisabeth, Couture. — V. 8109 Beratungsstelle für Ernährungstragen. — V. 9506 Boutarlin, Bernard, Vertreter. — V. 9054 Buser, Blanca, Frau, Hundepflege Basel. — V. 14174 Damen-Schiessclub. — V. 4190 Eidenbenz, H., R. & W., Atelier, Graphisches Atelier. — V. 4259 Genossenschaft Migros Basel. — V. 12816 Initiativkomitee für die Aufhebung des Arbeitsrappengesetzes. — V. 7278 Invalidenfürsorge beider Basel, Verein für. — V. 5125 Scuola Italo-Svizzera. — V. 14495 Kretz-Hofberger, Willy. — V. 14583 Michel-Leininger, A., Dr. — V. 14378 Mohler-Degen, H., Bankbeamter. — V. 15460 Müller-Schöttli, Wilhelm. — V. 2649 Schaffner-Pfister, Ernst. — V. 4518 Vereinigung der Anwänder Laupenring-Realp-Relterstrasse. Bellinzona: XI. 2603 Chiesa S. Giovanni, rettore. — XI. 1042 Curti, Dionigi, Dr., avvocato e notaio. — XI. 2116 Veterani ginnasti svizzeri, gruppo Ticino. Berg am Irchel

VIIIb. 2495 Morf, Volker, VDM., Pfarrer. Bern: III. 9540 Gächter, Plinio, Grafiker. — III. 10035 Graber-Blaser, Eugen Friedrich, Kaufmann. — III. 4450 Hartmann, Georges, normals Grubendass, Hoch- und Tiefbau. — III. 4354 Hess, Fritz, Dr. — III. 1331 Leutenegger, Jacques, Propaganda. — III. 13307 Lüthi, Hans, Textilwaren. — III. 536 Priskontrollstelle des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements Preisausgleichskasse für Rohgummi. — III. 5012 Pulver, Johannes, Psycholog. — III. 8767 Schmid-Kamer, Gottlieb, Konditorei-Fabrikant. — III. 12632 Schweizerische Katernerschaft Turistik. Bern: I. 386 Bieler, Jean-Fr., Dr. Confignon. Bern: II. 6270 Fuser, William, commercant. Biel: IVa. 972 Brügger, A., Frau, Kinderwagenfabrik. — IVa. 3209 Dalcher-Hazard, E., alimentation. — IVa. 3834 Feldmann, A., Kaufmann. — IVa. 3974 Froidveaux, A., polissage et lapidage. — IVa. 3975 Keller, Daniel, Privatier. — IVa. 3976 Pierre-Norel, Violette, Mme. Blière: II. 9204 Commandant de place. Blinningen: V. 7160 Gerber-Wyser, Otto. — V. 13668 Gheza-Kretz, Josef, Hornsöppath. Bettmingen: V. 8691 Rindin, Alfred, Graphisches Atelier. Brugg: VI. 4000 Mühlmann, Hans, Bezirkslehrer. — VIII. 15819 Schaeppi, Hans, Dr. med. (Verwaltung Neugutstrasse 25, Zürich). Basels: VII. 2619 Odermatt, Werner, Viehhandlung. Burgdorf: IIb. 1274 Looßi, Hans, Buchhalter. Camar: XI. 2987 Molteni, Edoardo, legnami, segheria, Plani Verdabbio. Casarate: XIa. 2802 Tennis-Club Lugano, Villa Castagnola. Le Chaux-de-Fonds: IVb. 2136 Comité du 1<sup>er</sup> août. — IVb. 2139 Editions Patria Courvoisier S.A. — IVb. 2137 Heiz, Charles, machines de bureau Continental. — IVb. 2138 Lévy, David. — IVb. 2140 Société des missions évangéliques de Paris, direction du soc. Cosser: IV. 3077 Bregnard, Albert, technicien. Grémines: Va. 1891 Stalder, A., Sägerei und Holzhandlung. Gully: II. 3704 Contemporains de Lavaux 1904. Delémont: IVa. 3979 Corfu, Eugène, commercant. — IVa. 2226 Löffel, Ernest, Ingénieur-agronome. Dornach: V. 14052 Henzi, Werner, Eisenblech: VIII. 29613 Kantonverband schweizerischer Krankenkassen. Frauenfeld: VIIIc. 2488 Platzkommando Frauenfeld, Quartiermeister. Genève: L. 4486 Faivre, Jeanne, Mme. — L. 7726 Pagnard, E., diffusion d'appareils techniques. — I. 6923 Poli, Egidio, imprimeur. Acaïas. — L. 1068 Sophosa. Stern & Cie. Gröbenen: Va. 521 Ortskomitee für das Sportabzeichen. Hirsau: IX. 3649 Schoch, W., Foto. Hoehdorf: VII. 5657 Hänsli, Gottfried, Zimmermeister. Hölstein: V. 15448 Bührig & Cie. Inwil (Luzern): VII. 1021 Kronenberg, Josef, Gemeindefreiber. Kriens: VII. 7872 Vollenweyer, A., Massgeschäft. — VII. 4989 Strassen-Genossenschaft Hergiswald. Lusanne: II. 9259 «AUDEUR» crème de beauté. — II. 9256 Meyerhofer, Carl, commercant. — II. 9257 Ouvre universitaire de secours aux étudiants prisonniers de guerre. — II. 8575 Péquignot, Jean-Pierre, antiquités. — II. 8190 Société immobilière de Boston S.A. — II. 7857 Société immobilière de la Rue de la Paix B. S. A. — II. 6984 Société immobilière Lusanne-Chauderon C. S. A. Leuzburg: VI. 5970 Artho, Bernhard. Locarno: XI. 2985 Mismirigo, Giulio, artista, meccanico. — XI. 2283 Rossi, Franco, profigrafia, pittura zoccoli. Lugano: XIa. 3051 Bollag, Salomon, Modabella. — XIa. 1987 Comando di Piazza. — XIa. 2966 Gianella, Bruno. — XIa. 2670 Horowitz, Manfredo, cartoleria della posta. — XIa. 1776 Procuratio A.-G., Glarus. — XIa. 1617 Travelli, Augusto, contabile forniture autoveicoli piazza 38. Luzern: VII. 5142 Abplanalp, R., Frau. — VII. 4683 Kantonalverband luzernerischer Staatsbürgerkurse. — VII. 5824 Schweizerischer Hut-Detailisten-Verband. — VII. 8411 Schweizerisches Sportabzeichen, Kantonalkomitee Luzern, Ob- und Nidwalden. — VII. 7316 Wittker, Otto, Metzgerei. — VII. 7576 Zai & Co., Autogeneratoren. — VII. 6541 Zündholzfabrik Zentral-schweiz des schweizerischen Tabakverbandes Bern. Mündedorf: VIII. 19256 Pfister-Brun, Emil, Holz und Kohlen. Matzingen: VIIIc. 2513 Gehring, Arnold, Konto F. Melnsberg: IVa. 3978 Bürgergemeinde. Münchenstein: V. 1846 Basellandschaftlicher Schwingertag 1941. Mühelwilien (Thurgau): VIIIb. 2483 Feller-Hessner, H., Frau, Oberhofen. Neuchâtel: V. 10988 Grammel, Christian, Schreinerei. Neuchâtel: IV. 3080 Leuba, Emil, maître couvreur. Olten: Vb. 1856 Mayer, Adolf, Musikdirektor. Perlen: VII. 6775 Petermann, Max, Mechaniker. Porrentruy: IVa. 1472 Jeunesse agricole catholique jurassienne. Pully: II. 3927 Chanvet, R. & G. Mottaz, électricité. Rafz: VIII. 25603 Zürcher Kantonalturnfahrt Rafz 1941. Ramsel: IIIb. 205 Bärttschi, Hans, Landwirt und Knochenmühle. Rapperswil (St. Gallen): IX. 3795 Mercuria, Zündholzfabrikation und Grosshandel GmbH. Reinach: VI. 5993 Fehlmann, Eduard, Mechanische Schreinerei. Rheinfelden: V. 5025 Sibold, A., Metzgerei. Riehen: V. 15459

Wellmann-von Behr, J. C. Romanel-sur-Lausanne: II. 9260 Beausire, fils, M., sellerie, St. Gallen: IX. 7494 Brusch, R., Bureaumaschinen. — IX. 8470 Hörler, H., Chemisch-technische Produkte, Zürich. — IX. 7069 Solari, W., Möbel und Aussteuern. St. Imier: IVb. 2135 Della François et ses fils, ferblantiers-installateurs. St. Maurice: II. 9252 Féd. des syndicats chrétiens du personnel de la Confédération. Caisse de secours au décès. St. Urban: Vb. 1824 Hegl, Bruno. Seon: VI. 5989 Lüscher, A., Gärtner. Solothurn: Va. 1707 Grütter-Schlatter, A., Kreisförster. — Va. 1884 Industrie-Verband der Stadt Solothurn und Umgebung. — Va. 2171 Ortskomitee Solothurn für das schweizerische Sportabzeichen. — Va. 925 Reformierte Kirchgemeinde Derendingen. Sammlung Kirchenbau Zuchwil. — Va. 1798 Zuber, Walter, Ing. agronom. Tesseret: III. 9125 Zürcher, Fritz, Handlung. Vevey: IIb. 1969 Immeubles Gaudard. Wabern: III. 3897 Tanner, Willy, Kaufmann. Wädenswil: VIII. 29623 Stocker, Heinrich, Mechanische Bau- und Kunstschlosserei. Wangen bei Otten: Vb. 1808 Wermuth, Hans, Handelsgärtnerei. Wil (St. Gallen): IX. 1703 Leutenegger, Robert, stud. oec. Willisau: VII. 2122 Meyer-Maurer, Eugen, Privat. Winterthur: VIIIb. 640 Aktiengesellschaft Sanova. — VIIIb. 777 Kägi-Pickler, Jakob. Willenbach: IX. 8472 Schetter, Adolf, Mechanische Schmiede. Zolingen: Vb. 1829 Wymann, A., Drogerie und Sanitätsgeschäft. Zürich: VIII. 29624 Armbrustschützenverein Hottingen. — VIII. 10698 Asper, Emil, Lebensmittel en gros. — VIII. 29617 Bachmann, Ermano, Import-Agentur, Landesprodukte. — VIII. 29625 Becker-Gafner, Jakob. — VIII. 6799 Fröhlich, Ednard, Liegenschaften. — VIII. 29612 Firt-Gsell, Emil, Konduktur SBB. — VIII. 29619 Gattiker-Hardmeier, Walter. — VIII. 11140 Gerig-Strenli, Helen. — VIII. 13404 Gnan, Karl, Einzäger SMUV. — VIII. 29614 Goldfarb, Henry. — HEGO. Vertretungen. — VIII. 3284 Guldmann, Josef C. — VIII. 10704 Heimiger, Robert, Tricotfabrikation. — VIII. 3383 Hermes A.C. — VIII. 2214 Hohl, Alfred, Postbeamter, Hallwylstrasse 63. — VIII. 29615 Honold, Gerold, Kaufmann. — VIII. 29616 Langmesser-Gerber, August. — VIII. 29618 Lenz-Roth, Gottlieb, Kaufmann. — VIII. 16151 Löw-Schuhfabrik AG. Oberaerial, Abteilung Detail. — VIII. 8542 Mollet-Lüdi, Fritz. — VIII. 25198 Müller, Edwin, Dr., Betriebsberatungs- und Treuhandbüro. — VIII. 19605 Müller, Willy F., Kolonialwaren. — VIII. 15551 Mülli-Reutemann, Gertrud. — VIII. 5315 Neri, Sofia, Fräulein. — VIII. 29620 Oeschger, Heinrich, Architekt. — VIII. 25006 Ospel, Lonis, Entfeuchtungsanlagen. — VIII. 15800 Ozald AG. — VIII. 29607 Riedmüller, Leo, Prof. Dr. — VIII. 6417 Risch, Werner. — VIII. 5349 Rubli, Gebürder H. und W., Kunststetler und Verlag «Magneto-Graphik». — VIII. 28047 Satus-Schwimmklub-Zürich. — VIII. 14694 Seitz, Willy, junior, Einzäger SMUV. — VIII. 11684 Spöri, Rudolf, Waagen, Masse, Gewichte, kantonale Eichstätte. — VIII. 20349 Sportfest der Reichs-deutschen 1941 (Deutsche Turnerschaft). — VIII. 18037 Studer-Gustiné, Max, Weiss und Spirituosen. — VIII. 8455 Thon, Paul A., Verlagsbureau. — VIII. 5416 Verein der Beamten und Angestellten der Notariate, Grundbuch- und Konkursämter des Kantons Zürich. — VIII. 29621 von Veltheke, Waldemar (Hausverwalter Klobachstrasse 46). — VIII. 4492 WAKO, GmbH, für Waldverkohlung in der Ostschweiz. — VIII. 1022 Westermayer, Max, Herren- und Damenschneider. — VIII. 29622 Wettstein, Alfred, Transporte. — VIII. 20592 Witschi, Elise, Sekretärin.

Nachtrag. — Supplément.

Celerina: X. 2555 Kur- und Verkehrsverein. Chur: X. 4381 Union dals vegls Chur. — X. 4391 Zanolari, Gebrüder, Leo und Reto. Disentis: X. 4376 Fundazion P. Maurus Carnot. Pontresina: X. 4392 Platzkommando Engadin, Pontresina. Quarten: X. 4373 Feldschützengesellschaft Wallensee, Quarten. Rhodans: X. 4395 Berger & Sohn, Jakob, Sägerei und Hohlwerke. Saffien: X. 4382 Kassieramt der Gemeinde Saffien. Wallenstadt: X. 4390 Platzkommando Wallenstadt, Festung Sargans. Vaduz: IX. 7486 Crédit Commercial & Industriel reg. Trust.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

650 Jahre Eidgenossenschaft! Gang, ueg d'Heimet a!

## Die Nord-Ostschweiz

Das ideale Touristengebiet zwischen Rhodan, Säntis und Tödi bietet mit seinen vielgestaltigen Landschaften (Schaffhausen, Rhein a. Bodensee, thurgausches Hügelland, Appenzeller Bergland, voralpinas Toggenburg-St. Gallen Oberland mit Bad Ragaz, Glarnerland und Walen, see) mit der Stadt St. Gallen, der allen Kulturstätte, als Zentrum angenehmen Aufenthalt und ist das Ziel der Feriengäste. Zu Fahrten in der Heimat verlocken das vorteilhafte Ferienabonnemen, die stark reduzierten Taxen für Schuttreisen und Gesellschaftsfahrten. Auskünfte und Prospekte durch örtliche Reisebüreaux. Billetverkauf und Hotelbestellung durch Reisebüreaux an Plätze. Neu: „Gang, ueg d'Heimet a!“ Ein reizvoll ausgestattetes valerländisches Brevier. In Buchhandlung Fr. 1.50.

## Hotel Hertenstein

Das ruhige, herrliche Parkparadies am Vierwaldstättersee. Ein sonniges Erholungspätzchen! Pension Fr. 10.50 bis 12.-. Tel. 73244. Familie Jahr.

### Wehrsteuer Kriegsgewinnsteuer

und Beratung in allen Steuerfragen

## Dr. Otto Müller

Steuerberater P 73-1  
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telephon 3 58 05

Verkaufende Briefe schreiben Sie auf

# HALDA



Schauen Sie einen HALDA-geschriebenen Brief an und Sie verstehen seine Wirkung.



## LC Smith & Corona

Schreibmaschinen AG.  
Zürich, Hauptbahnhofstrasse 69 - Telephon 6 69 10

## Todesanzeige

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Sie von dem erfolgten Hinschied unseres

# Herrn Albert Zwicky-Werling

Technischer Direktor und Mitglied des Verwaltungsrates in Kenntnis zu setzen.

Der Verstorbene war von seiner Jugend an mit grosser Arbeitsfreude in unserm Unternehmen tätig und hat uns in dieser Zeit wertvolle Dienste geleistet.

Wir werden ihm stets ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Frauenfeld, den 14. Juli 1941.

Verwaltungsrat und Direktion der SIA Schweizer Schmirgel- & Schleif-Industrie AG. Frauenfeld

# RESA

Recouvrements S.A.  
Inkasso A.G.  
Neuchâtel 1

Les spécialistes du contentieux en Suisse et à l'étranger

Demandez tarif

Internationale Handelsauskunft

## COMPTOIR TH. ECKEL AG.

erteilt rasch und zuverlässig Informationen auf die Schweiz, Europa und Obersee.

Basel, Bern, Genf, Luzern, Lugano, Zürich  
Auslandsvertretungen an allen Plätzen der Welt. P 624

## Compagnie du chemin de fer Vevey-Chexbres

Le Conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour mardi 22 juillet 1941, à 15 h. 15, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Rapports du Conseil d'administration et des contrôleurs pour l'exercice 1940. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Election des contrôleurs. Propositions individuelles.

Cette assemblée sera suivie immédiatement d'une assemblée générale extraordinaire avec l'ordre du jour suivant: Réduction du capital social. Modification de l'article 6 des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés à Vevey, au Crédit du Léman, qui délivrera les cartes d'admission aux assemblées. P1817

**Inserate** haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt Erfolg

# An die Inhaber von Prämien-Obligationen des Verbandes schweizerischer Eisenbahn-Vorarbeiter und des Verbandes des Aufsichtspersonals schweizerischer Transportanstalten

Mit Zirkular vom 26. November 1934 wurde den Inhabern der Prämienobligationen des Verbandes schweizerischer Eisenbahn-Vorarbeiter (VSEV.) und des Verbandes des Aufsichtspersonals schweizerischer Transportanstalten (VAST.) mitgeteilt, dass die verfügbaren Aktiven zur Deckung der Verpflichtungen nicht genügen. Sie wurden über die Lage der beiden Anleihen unterrichtet.

Es wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass diese missliche Lage auf eine Reihe ausserordentlicher Tatsachen zurückzuführen ist, wie Wirtschaftskrise während des Vertriebes der Obligationen, Einschränkung der Verkaufsmöglichkeiten als Folge der eidgenössischen Lotteriegesezgebung, Wertverminderung der vorhandenen Wertpapiere, bedingt durch die neue Finanzkrise seit 1930, usw.

Im Zusammenhang mit den Massnahmen, welche in jenem Zirkulare angekündigt wurden, und im Einverständnis mit den Vertretern der hauptsächlichsten Gläubigergruppen wurden die Ziehungen eingestellt. Es bestand dabei die Absicht, zu gegebenem Zeit ein Sanierungsprojekt zu unterbreiten.

Anstatt einer Besserung der Verhältnisse, die nach einer lang andauernden wirtschaftlichen Depression zu erwarten gewesen wäre, hat sich vom Jahre 1934 an die Lage verschlimmert. Sie führte zu den gegenwärtigen welterschütternden Umwälzungen. Trotzdem konnte der Wert des vorhandenen Deckungskapitals etwas verbessert werden dank dem Umstande, dass ein Posten Volkshausbildungen gegen unsere eigenen Obligationen umgetauscht und letztere dadurch aus dem Verkehr genommen werden konnten.

Heute ergibt sich in runden Ziffern folgender Status:

**a) Aktiven:**

Hinterlage von Wertchriften und Guthaben bei der Luzerner Kantonbank . . . . . ca. Fr. 400,000.—

**b) Passiven:**

Im Umlauf befindliche Titel:  
383,225 Obligationen Verband schweizerischer Eisenbahn-Vorarbeiter mit einem Nominalwert von Fr. 5.—

116,666 Obligationen Verband Aufsichtspersonal schweizerischer Transportanstalten mit einem Nominalwert von Fr. 10.—

Ausserdem ist noch ein Posten ausgeloster und noch nicht vorgewiesener Obligationen im Nominalwert von Fr. 33,035.— im Umlauf.

Das Deckungskapital dieser Anleihen hat somit heute einen Wert von rund 13% des Nominalwertes der in Zirkulation befindlichen Titel, ohne Berücksichtigung der Liquidationskosten.

Nach eingehender Prüfung der Lage, wobei richterliche und administrative kantonale und eidgenössische Behörden befragt wurden, sind wir zum Schlusse gekommen, dass die einzig praktische Lösung darin besteht, die vorhandenen Aktiven unter die Gläubiger zu verteilen und dies auf folgende Art:

Alle Obligationeninhaber noch umlaufender Titel erhalten 13% des Nominalwertes der Titel. Das gleiche gilt für die ausgelosten und noch nicht einkassierten Gewinne, alles jedoch unter Abzug der Postspesen, also:

Fr. 0.65 per Obligation Verband schweizerischer Eisenbahn-Vorarbeiter und  
Fr. 1.30 per Obligation Verband des Aufsichtspersonals schweizerischer Transportanstalten.

Der Gegenwart nicht vorgewiesener und verjährter Titel soll der Stiftung «Für das Alter» in Zürich zugewiesen werden oder — wenn dies nicht möglich sein sollte — einer ähnlichen Institution, welche durch den jeweiligen Präsidenten des Obergerichtes des Kantons Luzern bestimmt wird.

In Anbetracht der grossen Anzahl Obligationeninhaber, die sich auf Zehntausende belaufen dürfte, würde jede andere Art der Liquidation zu zahlreichen Schwierigkeiten führen und grosse Kosten verursachen, wodurch das Liquidationsbetreffnis wesentlich verringert würde. Ausserdem ist zu berücksichtigen, dass die Titel über die ganze Schweiz und auch im Ausland placiert wurden und die Obligationäre dermassen verzweigt sind, dass die Einberufung einer Versammlung, ganz abgesehen von den grossen Kosten, unnütz wäre, weil sie niemals das nötige Quorum für rechtsverbindliche Beschlüsse erreichen würde. Infolgedessen haben die Vertreter der hauptsächlichsten Gläubigergruppen der hier vorgeschlagenen Lösung ebenfalls zugestimmt.

Die Durchführung der Liquidation wird von Herrn Dr. Th. Trüeb, Obergerichtspräsident in Luzern, überwacht.

Die Schweizerische Treuhändergesellschaft in Genf übernimmt in ihrer Eigenschaft als Pfandhalterin die Kontrolle über die Verwendung der bei der Luzerner Kantonbank hinterlegten Summen, dies in Übereinstimmung mit dem hier vorgeschlagenen Liquidationsplan.

Luzern, den 25. Juni 1941.

Für den  
Verband schweizerischer Eisenbahn-Vorarbeiter  
und  
Verband des Aufsichtspersonals schweizerischer  
Transportanstalten,  
Der Vizepräsident: Der Kassier:  
Furrer. Meler.

Die Obligationen können folgenden Instituten zur Einlösung eingesandt werden:  
SAPEX AG., Rue du Mont-Blanc 20, Genf  
Adlerbank, Marktplatz 33, Basel  
Fritz Killehenmann, Monbijoustrasse 23, Bern P 1896

PS. Die Auszahlung der eingesandten Titel wird so rasch wie möglich erfolgen. Jedoch ist zu berücksichtigen, dass hierfür in Anbetracht der vielen im Umlauf befindlichen Obligationen eine entsprechende Frist (1—2 Monate) beansprucht wird.

# Aux porteurs d'obligations à primes des émissions de la Fédération suisse des chefs d'équipes et de l'Association du personnel de surveillance des entreprises de transport suisses

Par circulaire du 26 novembre 1934, les porteurs d'obligations à primes Fédération suisse des chefs d'équipes (CE.) et Association du personnel de surveillance des entreprises de transport suisses (APES.) ont été informés que les actifs disponibles étaient tout à fait insuffisants pour couvrir ces émissions et ils ont été mis au courant de la situation.

Il fut expliqué, à cette occasion, que cet état de choses était attribuable à une série de circonstances extraordinaires: crise économique pendant la période de placements des obligations, loi fédérale sur les loteries restreignant considérablement les possibilités de vente, nouvelle crise financière depuis 1930 entraînant une diminution de la valeur du portefeuille, etc.

Conformément aux dispositions annoncées dans cette circulaire et prises d'un commun accord avec les représentants des principaux groupes de créanciers, les tirages furent suspendus depuis lors, de manière à permettre la présentation en temps opportun d'un projet définitif d'assainissement.

Au lieu de l'amélioration qu'une longue période de dépression permettait d'espérer, la situation depuis 1934 a été en empirant pour aboutir aux bouleversements mondiaux auxquels nous assistons en ce moment.

Malgré ces circonstances adverses, la couverture des émissions se trouve aujourd'hui un peu améliorée, grâce à la réalisation d'un lot d'obligations de la Maison populaire de Lucerne, cédées pour être échangées contre des obligations de nos propres émissions ainsi retirées de la circulation.

Aujourd'hui la situation se présente ainsi en chiffres ronds:

**a) d'une part, comme actif:**

Dépôts et valeurs auprès de la Banque Cantonale  
Lucernoise . . . . . environ 400,000 fr.

**b) d'autre part, comme passif:**

Titres de nos émissions en circulation, soit:  
383,225 obligations de la Fédération suisse des chefs d'équipes, d'une valeur nominale de 5 fr.,  
116,666 obligations de l'Association du personnel de surveillance des entreprises de transport suisses, d'une valeur nominale de 10 fr.

Il existe en outre un montant de lots non encaissés de 33,035 fr.

La couverture des émissions représente donc aujourd'hui en chiffre rond 13% du nominal des dites obligations, sans tenir compte des frais de liquidation.

Après avoir examiné la situation d'une manière approfondie avec diverses autorités administratives et judiciaires, cantonales et fédérales, nous sommes arrivés à la conclusion que la seule solution pratique était de distribuer l'actif aux créanciers de la manière suivante:

Tous les porteurs d'obligations recevront 13% du nominal de leurs titres, ainsi que des lots non encaissés, soit, sous déduction des frais de port:

0.65 fr. par obligation Fédération suisse des chefs d'équipes.

1.30 fr. par obligation Association du personnel de surveillance des entreprises de transport suisses.

Les sommes disponibles provenant des montants non réclamés et prescrits seront allouées à la Fondation pour la vieillesse «Senectute» à Zurich ou, à ce défaut, à une autre œuvre similaire désignée par le président du Tribunal supérieur de Lucerne.

Etant donné le grand nombre de porteurs d'obligations, lequel doit se chiffrer par plusieurs dizaines de milliers, tout autre mode de liquidation entraînerait, à part de multiples inconvénients, des frais considérables qui réduiraient le pourcentage à répartir. Etant donné la grande dispersion des porteurs en Suisse et même à l'étranger, la convocation d'une assemblée eût été aussi très coûteuse et en même temps inutile, vu l'impossibilité pour celle-ci d'atteindre les quorums et de prendre des décisions juridiquement obligatoires.

En raison de ces circonstances, les représentants des principaux groupes de créanciers ont approuvé également les mesures annoncées dans la présente circulaire.

L'exécution de ce plan d'assainissement est placée sous la surveillance de M. le Dr Th. Trüeb, président du Tribunal supérieur à Lucerne.

La Société Anonyme Fiduciaire Suisse, à Genève, en sa qualité de gardienne du gage, contrôlera l'utilisation des sommes disponibles à la Banque Cantonale Lucernoise, ce en conformité avec les mesures annoncées ci-dessus.

Lucerne, le 25 juin 1941.

Fédération suisse des chefs d'équipes (CE.)  
Association du personnel de surveillance des entreprises  
de transport suisses (APES.)

Le vice-président: Le caissier:  
Furrer. Meler.

Les obligations peuvent être encaissées dès ce jour auprès des établissements suivants:

SAPEX S.A., Rue du Mont-Blanc 20, à Genève  
Adlerbank, Marktplatz 33, à Bâle.  
Fritz Killehenmann, Monbijoustrasse 23, à Berne

NB. Les paiements seront effectués le plus rapidement possible, en tenant compte cependant du temps matériellement nécessaire (1 à 2 mois), vu le grand nombre d'obligations.  
P 1897

Vermisst wird das folgende Sparheft:

**Sparheft Nr. 5950**

der Sparkasse der Amtei Kriegstetten in Kriegstetten

lautend auf den Fussballklub Kriegstetten.

Der allfällige Inhaber dieser Forderungsurkunde wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Sehalter unseres Geschäftes vorzuweisen, widrigenfalls dieses Sparheft gemäss Art. 90 OR. entkräftet wird.

Kriegstetten, den 15. Juli 1941.

Sparkasse der Amtei Kriegstetten  
Kriegstetten.

## Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 168705 betreffend „Sportrose“ wünscht sein Patent zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder andere Vereinbarungen einzugehen zwecks Ausführung des patentierten Gegenstandes in der Schweiz.

Anfragen befördert **W. Koelliker**, Patentanwalt,  
Zentralstrasse 93, Biel. P 1917

## PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

**Naegeli & Co., Bern**

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

## Oeffentliches Inventar

Erblasserin:

**Marie Anna Vogel**

geb. 1872, wohnhaft gewesen Realstrasse 71, Inhaberin eines Weisswarengeschäftes in Basel, Kaufhausgasse 8. Eingebest: Für Gläubiger und Schuldner bis 9. August 1941, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger, gemäss Art. 590 ZGB. P 1852

Erbschaftsamt Basel.

Als schönes  
**BLEIBENDES ANDENKEN**  
an die  
**650. BUNDESFEIER**  
hat  
DIE SCHWEIZERISCHE BLEISTIFTFABRIK  
**CARAN d'ACHE**  
EIN SPEZIALETTU von 18 FARBSTIFTEN  
mit dem Hodler Bild  
**SCHLACHT BEI NÄFELS**  
AUF DEN MARKT GEBRACHT